

Erhebungsbogen zur Bescheinigung für die Erhöhung des Freibetrages auf dem Pfändungsschutzkonto (§ 850k ZPO)

Ich möchte im Rahmen des von mir geführten P-Kontos über Kontoguthaben verfügen, welches den gesetzlich geschützten Grundfreibetrag (ab 1.7.2019: 1178,59 EUR) übersteigt. Ich bitte daher, mir auf der Grundlage nachfolgender Angaben eine Bescheinigung zur Erhöhung des Freibetrages auszustellen, die ich zum Nachweis dafür bei dem kontoführenden Kreditinstitut vorlegen kann (§ 850k ZPO).

Name, Vorname	
Anschrift	
Geburtsdatum	
Telefonnummer	

Kontoführendes Kreditinstitut/BIC	
IBAN	

- Ich führe mein Girokonto bereits als Pfändungsschutzkonto.
- Ich führe mein Girokonto nicht als Pfändungsschutzkonto.

- Über mein Vermögen ist ein (Verbraucher-)Insolvenzverfahren eröffnet und noch nicht aufgehoben. Das zuständige Insolvenzgericht befindet sich in, das Aktenzeichen lautet
- Der Insolvenzverwalter hat in Bezug auf mein Kontoguthaben bzw. mein Girokonto eine Freigabe erklärt.
- Die Freigabeerklärung des Insolvenzverwalters habe ich in Kopie beigelegt.

- Mein Konto ist gepfändet, es liegen ... Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse bzw. Pfändungs- und Einziehungsverfügungen vor.

- In ... der vorliegenden Pfändungs- und Einziehungsentscheidungen ist festgelegt, dass mir von meinem Kontoguthaben ein konkret bestimmter monatlicher Betrag, nämlich EUR pfandfrei belassen wird.

Meinem Girokonto wird jeden Monat ein Betrag von durchschnittlich EUR gutgeschrieben (Bitte sichten Sie Ihre Kontoauszüge der letzten drei Monate).

<input type="checkbox"/> Gegenwärtig gewähre ich folgenden Personen Unterhalt. Belege füge ich bei.					
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Familienverhältnis (Ehegatte, Kind ...)	Unterhaltsleistung	Für diese Person erhalte ich kind- bezogene Lei- stungen (Kinder- geld oder vergleichbare Leistungen)
1.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
2.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
3.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
4.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
5.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €

<input type="checkbox"/> Für die vorstehende(n) Person(en) der Nr.(n) _____ nehme ich als Vertreter der Bedarfsgemeinschaft Leistungen nach dem SGB II bzw. SGB XII entgegen. Den Bewilligungsbescheid habe ich beigefügt. <input type="checkbox"/> Die Leistungen werden auf mein obiges Konto überwiesen.
<input type="checkbox"/> Ich beziehe Geldleistungen zum Ausgleich eines durch einen Körper- und Gesundheitsschaden bedingten Mehraufwandes (Blindengeld, Pflegegeld für selbst beschaffte Pflegehilfen, Schwerstbeschädigtenzulage ...) Den Bewilligungsbescheid habe ich beigefügt. <input type="checkbox"/> Die Leistungen werden auf mein obiges Konto überwiesen.
<input type="checkbox"/> Ich erwarte die Zahlung einer einmaligen Sozialleistung (Beihilfen für Klassenfahrten, Darlehen/Beihilfen nach SGB II bzw. SGB XII, Erstausrüstung bei Geburt und Haftentlassung...) Den Bewilligungsbescheid habe ich beigefügt. <input type="checkbox"/> Die Leistungen werden auf mein obiges Konto überwiesen.
<input type="checkbox"/> Etwaige zusätzliche Angaben habe ich auf dem beigefügten Ergänzungsblatt gemacht.

Mir ist bekannt,

- dass ich nur ein Pfändungsschutzkonto führen darf
- dass die Ausstellung der Bescheinigung durch die geeignete Stelle nur möglich ist, wenn das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen hinreichend belegt ist,
- dass das kontoführende Kreditinstitut nicht verpflichtet ist, die Bescheinigung nach § 850k Abs. 5 ZPO zu akzeptieren,
- dass ich dann die Beachtung der Aufstockungsbeträge durch die kontoführende Bank nur durch einen Antrag beim Vollstreckungsgericht bzw. bei der vollstreckenden Behörde erreichen kann.

Mir ist ferner bekannt, dass die bewusste Vorlage einer unrichtigen Bescheinigung strafrechtliche Folgen nach sich ziehen kann. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher hier gemachter Angaben und der beigefügten Belege.

Ich bin damit einverstanden, dass sich die Haftung der geeigneten Stelle auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Ort, Datum

Unterschrift